

Spezielle Ordnung für den berufsbegleitenden Weiterbildungs-Masterstudiengang Kinderzahnheilkunde Anlage 2: Modulliste In der Fassung des Beschlusses vom 18.12.2018	14.03.2019	9.20.11 Nr. 1	S. 1
---	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2019/2020

### Modulliste

Modulbezeichnung <i>Englischer Modultitel</i>	ECTS	Verpflichtungsgrad	Niveau- stufe	Kompetenzziele	Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS
<b>Basismodule</b>						
<i>Basic Module Units</i>						
<b>M1 Grundlagen der Kinderzahn-heilkunde</b>  <i>M1 Basics in Paediatric Dentistry</i>	5	Pflicht	Basis	<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die präventive, diagnostische und therapeutische Bedeutung des Fachs Kinderzahnmedizin zu erkennen,</li> <li>- selbstständig wissenschaftliche Literatur zu recherchieren und diese zu bewerten,</li> <li>- einfache statistische Aufgaben zu erfüllen,</li> <li>- kleinere wissenschaftliche Vorträge vorzubereiten und zu präsentieren und</li> <li>- beim zahnärztlichen Handeln ethische Gesichtspunkte zu berücksichtigen.</li> </ul> <p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden ferner über grundlegende Kenntnisse in der allgemeinen Pädiatrie insbesondere unter physiologischen Gesichtspunkten und sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- das Kind und den Jugendlichen individuell nach seinen geistigen und körperlichen Fähigkeiten einzuschätzen und danach die zahnärztliche Behandlung auszurichten,</li> <li>- die Verhaltensführung des Patienten unter Berücksichtigung der psychischen und geistigen Entwicklung des Kindes durchzuführen, um Ängste und negative Einflüsse bei der zahnärztlichen Behandlung zu vermeiden, zur Vorbereitung bzw. Durchführung der Therapie, Gespräche mit Kindern, Jugendlichen und Eltern zu führen und Folgen von Kindesmissbrauch und Vernachlässigung zu erkennen.</li> </ul>		<p><b>Anwesenheitspflicht für</b> 5 Präsenztage mit Seminaren und Expertengesprächen</p> <p><b>Prüfungsleistung</b> Klausur (1 h) oder Mündliche Prüfung (45 min)</p> <p><b>Studien-/Prüfungsvorleistung</b> Literaturreferat oder Fallpräsentation</p>

Spezielle Ordnung für den berufsbegleitenden Weiterbildungs-Masterstudiengang Kinderzahnheilkunde Anlage 2: Modulliste In der Fassung des Beschlusses vom 18.12.2018	14.03.2019	9.20.11 Nr. 1	S. 2
---	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2019/2020

<b>M2 Von der Anamnese über die allgemeine und spezielle Untersuchung bis zur Behandlungsplanung</b>  <i>M2 Case History, Clinical Examination and Treatment Planning</i>	4	Pflicht	Basis	<p>In diesem Modul geht es um die Vertiefung der bereits im Zahnmedizinstudium an Erwachsenen erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten bei Kindern und Jugendlichen. Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine umfassende Anamnese unter Berücksichtigung des spezifischen Krankheitsbildes (u. a. Zahnkaries und Säureerosionen) zu erheben,</li> <li>- die digitale Dentalfotografie als Teil der Behandlung und Dokumentation zu beherrschen und sachgemäß durchzuführen und die digitale Dokumentation von Patientenfällen vorzunehmen,</li> <li>- die patientenbezogene (Röntgen-)Diagnostik zur Beurteilung eines Krankheitsbildes durchzuführen, für spezifische Krankheiten das Erkrankungsrisiko zu bestimmen, die klinische Behandlung abhängig vom spezifischen Krankheitsbild zu planen, umzusetzen, zu dokumentieren und epikritisch zu betrachten.</li> </ul>		<p><b>Anwesenheitspflicht für</b> 4 Präsenztage mit Seminaren und praktischen Übungen</p> <p><b>Prüfungsleistung</b> Klausur (1 h) oder Mündliche Prüfung (45 min)</p> <p><b>Studien-/Prüfungsvorleistung</b> Literaturreferat oder Fallpräsentation</p>
<b>M3 Epidemiologie und Prävention</b>  <i>M3 Epidemiology and Prevention</i>	4	Pflicht	Basis	<p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende Kenntnisse bezüglich epidemiologischer Studien zur Mundgesundheit von Kindern- und Jugendlichen (Verfahren, Organisation sowie Karies- und Gingivitisindizes),</li> <li>- Kenntnisse, wie sich Karies- und Gingivitisprävalenz national und international entwickelt haben mit besonderem Fokus auf die Polarisierung der Karieswerte,</li> <li>- vertiefte Kenntnisse auf dem Gebiet der Kariesätiologie unter besonderer Berücksichtigung der Faktoren orale Mikroorganismen, kariogenes Nahrungssubstrat sowie der wirtsspezifischen Schutzmechanismen im Milchgebiss und in der 2. Dentition,</li> </ul>		<p><b>Anwesenheitspflicht für</b> 4 Präsenztage mit Seminaren und praktischen Übungen</p> <p><b>Prüfungsleistung</b> Klausur (1 h) oder Mündliche Prüfung (45 min)</p> <p><b>Studien-/Prüfungsvorleistung</b> Literaturreferat oder Fallpräsentation</p>

Spezielle Ordnung für den berufsbegleitenden Weiterbildungs-Masterstudiengang Kinderzahnheilkunde Anlage 2: Modulliste In der Fassung des Beschlusses vom 18.12.2018	14.03.2019	9.20.11 Nr. 1	S. 3
---	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2019/2020

				<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erwerb von Kompetenzen zur Einschätzung des Kariesrisikos,</li> <li>- Kenntnisse auf dem Gebiet der Gruppenprophylaxe, Gesundheitserziehung und -förderung unter besonderer Berücksichtigung sozioökonomischer Aspekte und interdisziplinärer Ansätze.</li> </ul> <p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Karies- und Gingivitis-Indizes anzuwenden, bezüglich ihrer Aussagekraft einzuschätzen und epidemiologische Studien zur Mundgesundheit von Kindern und Jugendlichen durchzuführen und zu bewerten,</li> <li>- Maßnahmen der Gruppenprophylaxe hinsichtlich ihrer Effektivität zu beurteilen und zu organisieren,</li> <li>- ein modernes Kariesmanagement mit dem Fokus auf individualisierter Prävention durchzuführen und,</li> <li>- erworbene Fertigkeiten auf dem Gebiet der Mundgesundheitsberatung mit dem Ziel anzuwenden, die häusliche Kariesprophylaxe von Kindern und Jugendlichen zu verbessern.</li> </ul>		
<b>M4 Biomaterialien und restaurative Therapie</b>  <i>M4 Dental Materials and Restorative Dentistry</i>	5	Pflicht	Basis	<p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende Kenntnisse über Biomaterialien unter Berücksichtigung der klinischen Situation am Kind und Jugendlichen und können diese regelgerecht und indikationsorientiert anwenden,</li> <li>- erweiterte Kenntnisse über spezielle Materialeigenschaften der verschiedenen Werkstoffe,</li> <li>- grundlegende Kenntnisse über die prothetischen Maßnahmen in der Kinderzahnheilkunde und können diese am Patienten einsetzen,</li> </ul>		<p><b>Anwesenheitspflicht für</b> 5 Präsenztage mit Seminaren und Expertengesprächen</p> <p><b>Prüfungsleistung</b> Klausur (1 h) oder Mündliche Prüfung (45 min)</p> <p><b>Studien-/Prüfungsvorleistung</b> Literaturreferat oder Fallpräsentation</p>

Spezielle Ordnung für den berufsbegleitenden Weiterbildungs-Masterstudiengang Kinderzahnheilkunde Anlage 2: Modulliste In der Fassung des Beschlusses vom 18.12.2018	14.03.2019	9.20.11 Nr. 1	S. 4
---	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2019/2020

				<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnisse der Richt- und Leitlinien zur Endodontie im Milchgebiss und in der unreifen bleibenden Dentition und können diese Maßnahmen praktisch umsetzen.</li> </ul> <p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, unkooperative Kinder restaurativ zu versorgen.</p>		
<b>M5 Notfall- behandlung, Pharmakotherapie und Traumatologie</b>  <i>M5 Emergency, Pharmacotherapy and Traumatology</i>	4	Pflicht	Basis	<p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnisse zu den pharmakologischen Grundlagen und können diese anwenden,</li> <li>- Fachkenntnisse im Bereich Weichteil- und Knochenverletzungen (Ursachen, klinische Präsentation, Diagnostik und spezielle Tests, Prognose und Versorgung).</li> </ul> <p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- allgemeine Notfallsituationen zu erkennen und erste lebenserhaltende Maßnahmen selbstständig durchzuführen,</li> <li>- kompetent, präventive Maßnahmen zum Schutz vor Verletzungen im Mund-, Kiefer-, Gesichtsbereich durchzuführen,</li> <li>- eine ordnungsgemäße Unfallanamnese zu erheben und diese sowie den Befund und die Therapie zu dokumentieren,</li> <li>- Notfallsituationen nach dentalem Trauma zu erkennen und diese zu versorgen (Primär- und Sekundärversorgung), sowie die Patientenführung von Kindern und Jugendlichen mit o.g. Traumata durchzuführen und die Folgen von dentalen Traumata gemäß der Richtlinien und Leitlinien zu behandeln.</li> </ul>		<p><b>Anwesenheitspflicht für</b> 4 Präsenztage mit Seminaren und Expertengesprächen</p> <p><b>Prüfungsleistung</b> Klausur (1 h) oder Mündliche Prüfung (45 min)</p> <p><b>Studien-/Prüfungsvorleistung</b> Literaturreferat oder Fallpräsentation</p>
<b>Aufbaumodule</b> <i>Advanced Module Units</i>						

Spezielle Ordnung für den berufsbegleitenden Weiterbildungs-Masterstudiengang Kinderzahnheilkunde Anlage 2: Modulliste In der Fassung des Beschlusses vom 18.12.2018	14.03.2019	9.20.11 Nr. 1	S. 5
---	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2019/2020

<b>M6 Gebiss-entwicklung, Schädel-/Gesichtswachstum und Orthodontie</b>  <i>M6 Development of Dentition, Craniofacial Growth and Orthodontics</i>	5	Pflicht	Aufbau	<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Überwachung des Zahnwechsels sowie der Gebissentwicklung bei Kindern und Jugendlichen durchzuführen,</li> <li>- auf der Basis klinischer und röntgenologischer Diagnoseverfahren die eugnathe dento-faziale Entwicklung (Schädel- und Gesichtswachstum) sowie charakteristische Störungen bei Kindern und Jugendlichen zu erkennen,</li> <li>- Notwendige Maßnahmen einzuleiten, um häufige Komplikationen im Zahnwechsel zu vermeiden,</li> <li>- Entwicklungs- und Funktionsstörungen auch im Hinblick auf die Abgrenzung allgemein-zahnärztlicher von kieferorthopädischer Kompetenz zu diagnostizieren und therapieren,</li> <li>- orofaziale Dysfunktionen und deren Bedeutung hinsichtlich Störungen in der Kiefer- und Dentitionsentwicklung einzuschätzen,</li> <li>- Möglichkeiten und Grenzen der Therapie einer skelettalen Dysgnathie einzuschätzen und</li> <li>- die Einstufung in das KIG-System vorzunehmen.</li> </ul>		<p><b>Anwesenheitspflicht für</b> 5 Präsenztage mit Seminaren und praktischen Übungen</p> <p><b>Prüfungsleistung</b> Klausur (1 h) oder Mündliche Prüfung (45 min)</p> <p><b>Studien-/Prüfungsvorleistung</b> Literaturreferat oder Fallpräsentation</p>
<b>M7 Schmerzkontrolle, Sedierung, Narkose, Anomalien und Genetik</b>  <i>M7 Pain Control, Sedation, Anesthesia – Anomalies and Genetics</i>	5	Pflicht	Aufbau	<p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnisse zur Schmerzwahrnehmung beim Kind,</li> <li>- Kenntnisse zur zahnärztlichen Behandlung unter Sedierung und Intubationsnarkose,</li> <li>- umfassende Kenntnisse auf den Gebieten Zahnanomalien sowie Hypo- und Hyperdontie vor dem Hintergrund interdisziplinärer Behandlungsansätze und psychologischer Aspekte,</li> <li>- Kenntnisse zu den rechtlichen Grundlagen und können diese im Rahmen der Aufklärung umsetzen.</li> </ul>		<p><b>Anwesenheitspflicht für</b> 5 Präsenztage mit Seminaren und Expertengesprächen</p> <p><b>Prüfungsleistung</b> Klausur (1 h) oder Mündliche Prüfung (45 min)</p> <p><b>Studien-/Prüfungsvorleistung</b> Literaturreferat oder Fallpräsentation</p>

Spezielle Ordnung für den berufsbegleitenden Weiterbildungs-Masterstudiengang Kinderzahnheilkunde Anlage 2: Modulliste In der Fassung des Beschlusses vom 18.12.2018	14.03.2019	9.20.11 Nr. 1	S. 6
---	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2019/2020

				<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine sichere Schmerzausschaltung durchzuführen,</li> <li>- Kinder und Jugendliche mit Strukturanomalien der Zahnhartsubstanzen (Amelogenesis imperfecta, MIH und Dentinogenesis imperfecta) auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse zahnärztlich zu behandeln, Schädelanomalien und Entwicklungsstörungen (genetisch oder erworben; z.B. Lippen-Kiefer-Gaumen-Spalten) zu erkennen und die weitere Diagnostik und Therapie einzuleiten.</li> </ul>		
<p><b>M8 Orale Pathologie, Oral- und MKG-Chirurgie und Parodontologie</b></p> <p><i>M8 Oral Pathology, Oral and Maxillofacial Surgery, Periodontology</i></p>	4	Pflicht	Aufbau	<p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnisse von oral- und parodontalchirurgischen Behandlungskonzepten,</li> <li>- Kenntnisse von operativen Techniken, die bei der ambulanten zahnärztlichen Behandlung von Kindern umgesetzt werden können,</li> <li>- Kenntnisse von möglichen Komplikationen, die während und nach chirurgischen Eingriffen auftreten können und wissen diese zu beherrschen,</li> <li>- die Fähigkeit die Ätiologie, Pathogenese, Diagnose und Behandlung von Parodontalerkrankungen (PA) bei Kindern und Jugendlichen zu beschreiben und durchzuführen,</li> <li>- Kenntnisse von oralen Manifestationen von Allgemeinerkrankungen und können diese der jeweiligen Krankheit zuordnen,</li> <li>- Kenntnisse von Therapiekonzepten der oralen Manifestationen von Allgemeinerkrankungen und können diese praktisch umsetzen,</li> </ul>		<p><b>Anwesenheitspflicht für</b> 4 Präsenztage mit Seminaren und Expertengesprächen</p> <p><b>Prüfungsleistung</b> Klausur (1 h) oder Mündliche Prüfung (45 min)</p> <p><b>Studien-/Prüfungsvorleistung</b> Literaturreferat oder Fallpräsentation</p>

Spezielle Ordnung für den berufsbegleitenden Weiterbildungs-Masterstudiengang Kinderzahnheilkunde Anlage 2: Modulliste In der Fassung des Beschlusses vom 18.12.2018	14.03.2019	9.20.11 Nr. 1	S. 7
--	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2019/2020

				<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnisse im Fach der Pathologie speziell im Hinblick auf die orale Pathologie des Neugeborenen,</li> <li>- Kenntnisse von Autoimmun-, Pigment- und Gefäß-erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen und können die weitere Diagnostik und Therapie einleiten und Kenntnisse von orofazialen Infektionen, Malignomen und Erkrankungen der Speicheldrüsen und können weitere diagnostische und therapeutische Maßnahmen veranlassen.</li> </ul>		
<b>Vertiefungsmodul</b>						
<i>Specialized Course Unit</i>						
<b>M9 Kinder mit Allgemeinerkrankungen, Handikap-Praxismanagement</b>  <i>M9 Medically Compromised Children – Office Management</i>	5	Pflicht	Vertiefung	<p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende Kenntnisse bezüglich Allgemeinerkrankungen von Kindern und Jugendlichen und deren oraler Symptome,</li> <li>- Kompetenzen zur Differentialdiagnose von Erkrankungen im Kindesalter anhand der beobachteten Symptome,</li> <li>- umfassende Kenntnisse der präventiven Betreuung und restaurativen Therapie bei behinderten und chronisch kranken Kindern in der Zahnarztpraxis und im stationären Bereich unter Berücksichtigung interdisziplinärer Ansätze,</li> <li>- Kenntnisse hinsichtlich Praxismanagement, Praxisorganisation, betriebswirtschaftlicher Aspekte sowie Kooperation und Ergonomie in einer auf Kinder- und Jugendzahnheilkunde ausgerichteten Zahnarztpraxis.</li> </ul> <p>Die Studierenden sind in der Lage: die klinische Behandlung behinderter und chronisch kranker Kinder zu planen, durchzuführen und zu dokumentieren, die zahnärztliche Behandlung minderjähriger Patienten</p>		<p><b>Anwesenheitspflicht für</b> 5 Präsenztage mit Seminaren, praktische Übungen und Expertengesprächen</p> <p><b>Prüfungsleistung</b> Klausur (1 h) oder Mündliche Prüfung (45 min)</p> <p><b>Studien-/Prüfungsvorleistung</b> Literaturreferat oder Fallpräsentation</p>

Spezielle Ordnung für den berufsbegleitenden Weiterbildungs-Masterstudiengang Kinderzahnheilkunde Anlage 2: Modulliste In der Fassung des Beschlusses vom 18.12.2018	14.03.2019	9.20.11 Nr. 1	S. 8
--	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2019/2020

				nicht nur auf der Basis der fachlicher sondern auch rechtlicher Grundlagen durchzuführen und erbrachte zahnärztliche Leistungen in der Kinderzahnheilkunde kompetent abzurechnen.		
<b>Profilmodul</b> <i>Supplementary Subject</i>						
<b>M10 Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens</b>  <i>M10 Basics in Scientific Work</i>	4	Pflicht	Profil	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Datenbanken zur systematischen Literaturrecherche kompetent zu nutzen,</li> <li>- wissenschaftliche Literatur fundiert darzustellen und zu bewerten,</li> <li>- (zahn)medizinische Studien zu planen, angemessen zu dokumentieren und einfache statistische Auswertungen durchzuführen,</li> <li>- die Ergebnisse zahnmedizinischer Forschung zu interpretieren und kritisch zu betrachten und</li> <li>- eine Masterarbeit abzufassen.</li> </ul>		<b>Anwesenheitspflicht für</b> 4 Präsenztage mit Seminaren  <b>Prüfungsleistung</b> Klausur (1 h)  <b>Studien-/Prüfungsvorleistung</b> Literaturrecherche oder Literaturreferat
<b>Abschlussmodul</b> <i>Final Module</i>						
<b>M11 Masterarbeit</b>  <i>M11 Master Thesis</i>	15	Pflicht	Abschluss	Die Studierenden sind in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> <li>- selbständig eine komplexe und forschungsorientierte Fragestellung in begrenzter Zeit zu bearbeiten und</li> <li>- ihre erzielten Ergebnisse und Auswertungen in Form einer wissenschaftlichen Arbeit niederzulegen.</li> </ul>	Erfolgreicher Abschluss der Module M1-M5 und M10	<b>Prüfungsleistung</b> Masterarbeit